

DIE DEZENTRALE WOHNRAUMLÜFTUNG

nach DIN 1946 - Teil 6

gemessen nach DIN EN 20140-10 (ehem. DIN 52210)

gemessen nach EN ISO 717-1; Prüfstand nach EN ISO 140-1

Geprüft nach den Grundsätzen der bauaufsichtlich anerkannten Schallprüfstellen
in Abstimmung mit dem NABau UA DIN 4109 Beiblatt 1 00.71.02.

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-51.3-247



VisionAIR
Lüftungs- und Luftheiztechnik GmbH Deutschland



Sicherheitshinweis

Zu Ihrer Sicherheit lesen Sie bitte vor der ersten Inbetriebnahme des V-WRG Plus die aufgeführten Informationen aufmerksam durch. Sie erhalten darin wichtige Hinweise für die ordnungsgemäße Bedienung und Wartung Ihres neuen Raumlüfters. Der Hersteller haftet nicht, wenn die nachstehenden Hinweise nicht beachtet werden.

V-WRG Plus

MONTAGEANLEITUNG

BEDIENUNGSANLEITUNG AB VER 5.0



• Bedienungsanleitung

Gewährleistung

Mit dem V-WRG Plus haben Sie sich für ein besonders hochwertiges energieeffizientes Lüftungsgerät entschieden, welches für den Dauerbetrieb ausgelegt wurde. Für den Fall, dass Sie doch einmal den Gewährleistungsservice in Anspruch nehmen müssen, setzen Sie sich bitte mit dem Händler in Verbindung, von dem Sie das Gerät erworben haben.

Bitte lesen Sie vorher die Bedienungsanleitung sorgfältig durch um auszuschließen, dass der Fehler nicht durch falsche Einstellung oder Bedienung verursacht wurde.

Die Produkte unterliegen der gesetzlichen Gewährleistung von 2 Jahren. Dies umfasst Material- und /oder Produktionsfehler. Die Gewährleistung beginnt mit dem Datum, an dem das Produkt gekauft bzw. montiert wurde. Den Nachweis für den Kauf / die Montage müssen Sie vorlegen. Hierzu bitten wir Sie um einen Rechnungsbeleg aus dem diese Angaben hervorgehen. Der Hersteller behält sich das Recht vor, die Gewährleistung abzulehnen, wenn der Nachweis für den Kauf und/oder die Montage nicht erbracht wird.

Im Falle eines begründeten Gewährleistungsmangels, der auf einen Materialmangel oder eine fehlerhafte Produktion zurückzuführen ist, wird der Hersteller das Produkt entweder reparieren, fehlerhafte Teile austauschen oder das Produkt ersetzen.

Eine Gewährleistung wird in nachstehend aufgeführten Fällen ausgeschlossen:

- wenn die Montage- / Bedienungsanleitung nicht beachtet wurde
- bei fehlerhafter Installation / Montage
- bei unsachgemäßer Behandlung / mutwilliger oder vorsätzlicher Beschädigung
- wenn ein Eingriff in das Gerät von einer nicht autorisierten Person vorgenommen wurde
- wenn es sich um Teile handelt, die durch den Gebrauch einer normalen Abnutzung unterworfen sind (z.B. Filtermedien)
- bei externen Störungen / Verunreinigungen des Stromnetzes und dadurch ausgelöste Fehlfunktionen
- sofern keine Original-Ersatzteile verwendet werden

Achtung

Entfernen Sie den Elektrodeckel nicht selbst um das Risiko eines Stromschlages zu vermeiden. Hinter dem Elektrodeckel befinden sich keine Teile die vom Benutzer selbst gewartet werden müssen. Lassen Sie alle elektrischen Eingriffe / Revisionen von Fachleuten durchführen.

Winterbetrieb / Erhöhter Frostschutz

Im „Winterbetrieb“, bei hohen Feuchtelasten und/oder niedrigen Außentemperaturen kann die Systemtrögereinheit (bei allen Geräten um 180°) gedreht werden, so dass der Ventilator zur Raumseite zeigt. Selbstverständlich kann diese Position auch im Sommer beibehalten werden. Der Vorteil im STANDARD-„Sommerbetrieb“ liegt in einem etwas geringeren Eigengeräuschpegel begründet. Es bleibt somit dem Betreiber überlassen, die Geräte im Sommer- oder Wintermodus einzusetzen.

Alle Geräte der Baureihe WRG Plus sind im „Winterbetrieb“ durch den zyklischen Zu- und Abluftbetrieb selbst bei niedrigen Außentemperaturen bis -20 °C frostsicher. Im Gegensatz zu herkömmlichen Kreuz- oder Gegenstromwärmetauschern, die bereits ab 0 Grad einen Abtauvorgang einleiten müssen, gewährleistet das WRG Plus in der Programmwahl „Dauerbetrieb“ stets einen maximalen Wärmebereitstellungsgrad.

Reinigung und Pflege

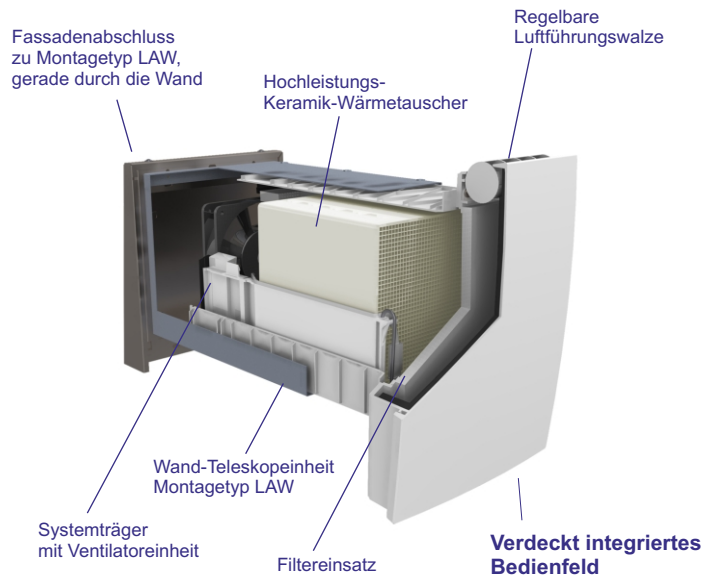
Das raumseitige Gehäuse bzw. die raumseitige Abdeckung reinigen Sie am einfachsten mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie dazu nur Wasser mit ein wenig Spülmittel um sicherzustellen, dass die Oberfläche nicht beschädigt wird. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in den V-WRG Plus eindringt.

Filterwechsel

Um eine gleichbleibende Frischluftqualität sicherzustellen, sollten Sie den Zustand des Filters und der luftführenden Bauteile regelmäßig kontrollieren und mindestens 1 x pro Jahr wechseln.

V-WRG Plus Bedienungsanleitung

Bedienfeld



- Feuchtesensor (nur V-WRG 3 Plus)
- Entriegelung Geräteblende
- Programmwahl
- Lüftungsstufen
- Ein / Aus
- Status

Bemerkungen

Nebenstehende Darstellung zeigt den Geräteaufbau zum Montagetyt LAW, gerade durch die Wand. Die Bedienung anderer Montagetyten dieser Baureihe erfolgt identisch.

Alle Lüftereinheiten sind über das Bedienfeld direkt am Gerät zu bedienen. Gleichzeitig werden die Betriebszustände an den LEDs angezeigt.

Es stehen **drei Tasten** für die Nutzerbedienung zur Verfügung.

- Ein-/Ausschaltfunktion
- Programmwahl
- Wahl der Lüftungsstufe

Die **LED's** zeigen neben dem aktuellen Programmzustand auch die vorgewählte Luftleistungsstufe sowie den Betriebszustand und den voreingestellten Gerätestatus (Master/Slave) an (sh.dazu auch Seite 14 LED-Anzeige).

Startup / Erstinbetriebnahme

Bei der ersten Inbetriebnahme muss zuerst ein Master definiert werden. Dies geschieht wie auf Seite 8 unter Punkt 6 "Master/Slave" näher beschrieben.

Das als Master definierte Gerät wird als Erstes eingeschaltet.

Danach werden 1 bis maximal 13 Slave-Stationen zugeschaltet / aktiviert. Dabei spielt die Reihenfolge keine Rolle, jedoch müssen alle Stationen dieser Gruppe an der gleichen elektrischen Phase angeschlossen sein sowie die gleiche Gruppennummer aufweisen. Der Slave wird vom Master erkannt und übernimmt dessen Programm- und Speed-Einstellungen.

Ab sofort sind alle Stationen für den Lüftungsbetrieb bereit.

ON / OFF

Beim Betätigen der Taste wird die Station ein- oder ausgeschaltet. Wird diese Taste beim "Master"-Gerät für 5 Sekund gedrückt, schalten sich alle in dieser Gruppe befindlichen Stationen ein bzw. aus. Beim Wiedereinschalten werden nur die zuletzt aktiven Stationen berücksichtigt.

Lüftungsstufen

Zur Einstellung der gewünschten Luftleistung stehen 5 Stufen zur Verfügung. Die Stufen werden durch Betätigen der "Speed-Taste" weitergeschaltet. Die jeweilige Stufe wird durch die zugehörige LED signalisiert.

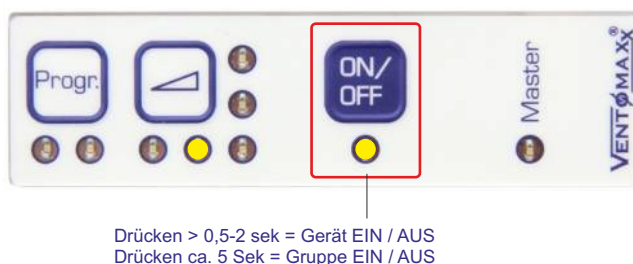
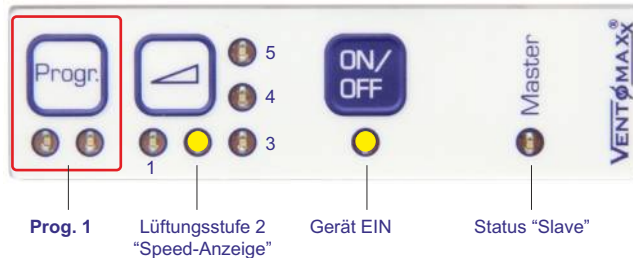
Programmwahl

Die Programmauswahl wird auf der nachstehenden Seite beschrieben.

V-WRG Plus Bedienungsanleitung

Programmfunktionen

HINWEIS:
Über die Wintermonate ist das Lüftungssystem grundsätzlich im Dauerlüftungs-Modus zu betreiben!



*Unter **Zyklus** versteht man den wiederkehrend Wechsel einer Station in vordefinierten Zuluft-/Abluftintervallen von ca. 70 Sekunden.

Bemerkungen

Es stehen 4 Programme zur Verfügung

1. Feuchteüberwachung (nur V-WRG 3 Plus)

Das Lüftungsgerät (und ggf. weitere Geräte der gleichen Gruppe) arbeiten auf Stufe 1. Der Nutzer kann jedoch eine bestimmte Betriebsstufe (zwischen 2 und 5) vorwählen, auf der das Lüftungsgerät beim Überschreiten der werkseitigen Voreinstellung von > ~ 55 % (am Sensor anliegend) in Betrieb gehen soll. Der zyklische* Lüftungsbetrieb auf der vorgewählten Stufe läuft bis die Feuchte abgebaut wurde. Danach arbeiten das/die Gerät(e) wieder auf der Stufe 1 weiter.
Beide Programm-LED sind aus.

2. Dauerlüftung

Die Lüfter auf der vorgewählten Stufe zyklisch* betrieben. Arbeiten in einer Gruppe mehrere Stationen (mindestens 2) miteinander, so werden diese im Gegenteil angesteuert. Dadurch bleibt der Raumdruck neutral.
Die linke Programm-LED leuchtet.

3. Stoßlüftung

Das Standardprogramm läuft für 15 Minuten, danach pausieren die Stationen einer Gruppe für 105 Minuten. Nach 2 Stunden beginnt der Zyklus* erneut.
Die rechte Programm-LED leuchtet.

4. Querlüftung

In dieser Programmstufe laufen alle Stationen einer Gruppe ständig ohne zwischen Ab-/Zuluft zu wechseln. Eine Hälfte der Gruppe arbeitet im Zuluftbetrieb, die andere Hälfte auf Abluft.
Beide Programm-LEDs leuchten.

Einzelne Stationen Ein-/Ausschalten

Durch Drücken der ON/OFF-Taste (ca. 0,5-2 Sekunden) wird die jeweilige Station EIN/AUS geschaltet.

Nach dem Wiedereinschalten geht die Station auf den aktuell in der Gruppe laufenden Betriebszustand.

Alle Stationen einer Gruppe ausschalten

Durch längeres Drücken der ON/OFF-Taste (ca. 5 Sekunden) können an jeder beliebigen Station alle Geräte einer Gruppe Ein- oder Ausgeschaltet werden.

Modus wird durch schnelles Blinken der ON/OFF - LED angezeigt.

Nach dem Wiedereinschalten gehen die Stationen auf den zuletzt aktiven Betriebszustand.

V-WRG Plus Bedienungsanleitung

Status-Meldungen

Bemerkungen



Filterwechsel-Anzeige

Ein Filterwechsel wird nach ca. 4000 Betriebsstunden erforderlich.
Dabei zeigt das Blinken der Lüftungsstufe in Kürze anstehenden Filterwechsel an.

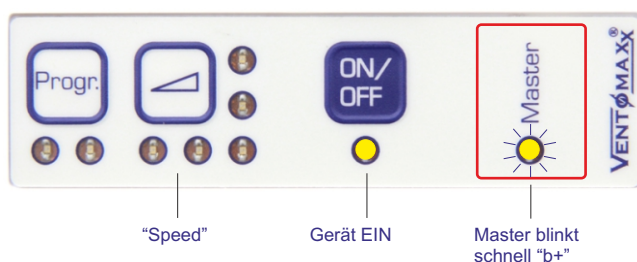
Die Fälligkeit des Filterwechsels wird über ein **NEGIERTES BLINKEN** der Lüftungsstufen mit der gewählten Stufe angezeigt.

Rücksetzen des Filterwechsel-Status erfolgt durch **RESET** direkt an der Station.

Dazu Gerät zuerst ausschalten (ON/OFF)!

Danach die ON-Taste so lange drücken, bis das Blinken der ON-LED erloschen ist.

Als Bestätigung eines erfolgreichen RESETs blinken alle SPEED-LEDs 3 Mal.



Neben der Signalisierung der Programm-, Lüftungsstufen und Betriebszustände, dienen die LEDs für die Anzeige verschiedener Status-Meldungen.

Station geht nicht in den ON-Zustand

Abhilfe: Master definieren und Master-Gerät bereits vor dem Anmelden eines "Slave"-Gerätes einschalten

LED-Anzeige

Ab Version 5.0 schaltet sich die LED-Anzeige nach ca. 2 Minuten aus; bei erneutem Nutzereingriff (Betätigen einer beliebigen Taste) werden die aktuell gewählten Parameter wieder angezeigt (LED leuchten wieder).

Deinstallation

Die Deinstallation der Baugruppe erfolgt durch den Fachmann.
Auf die zum Zeitpunkt der Entsorgung gültigen Normen und Richtlinien ist zu achten.

Bei Änderungen der Montagesituationen bzw. beim Einsatz optionaler Zubehörkomponenten sind Abweichungen in der effektiven Luftleistung möglich.

V-WRG Plus Bedienungsanleitung / Gerätepflege

Bemerkungen



1
Entriegelung des Gehäuse-
deckels drücken;
Frontdeckel abnehmen



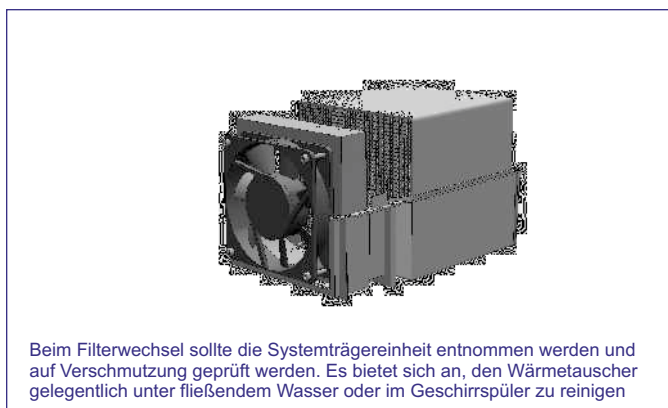
2
Filter an den beiden Laschen
entriegeln und entnehmen



3
Filter in Aufnahme stecken;
hinter beide Laschen klipsen



4
Gerätedeckel einhängen
und zuklipsen



Ersatzfilter für V-WRG Plus Lüftungsgeräte können Sie unter folgender Artikelnummer bei uns beziehen:

Ersatzfilter AIRstatic G3

Artikel-Nummer 1500-1903VX

Allergiker-Ersatzfilter F6

Artikel-Nummer 1500-1906VX

Nur ein sauberes Lüftungsgerät ist ein Garant für eine hygienische Frischluftversorgung. Da sich die Betriebsumgebung und die Gerätelauferzeiten fallweise unterscheiden können, empfehlen wir die Sauberkeit des Filters und der Systemträgereinheit in den ersten Monaten der Nutzung ein Mal mehr als unten empfohlen auf einwandfreien Zustand zu prüfen. Der Keramik-Wärmetauscher kann bei Bedarf auch im Geschirrspüler gereinigt werden. Filter sind Hygieneprodukte und bei Verschmutzung auszuwechseln. Damit der Filterwechsel nicht übersehen wird, ist Ihr WRG-Plus mit einer Filterwechsel-Anzeige ausgestattet (sh. Seite 14).

Am Lüftungsgerät sind vom Nutzer keine Wartungsarbeiten erforderlich.

Der Filterwechsel wird wie folgt vorgenommen:

- a) Frontdeckel am Gerät abnehmen; dazu mittlere Entriegelung am Gehäuse Drücken; Deckel durch leichtes Anziehen aushaken (Bild 1)
- b) Der Filterrahmen wird durch zwei Halteklammern im Gerätegehäuse gehalten; durch Drücken der Laschen kann der Filterrahmen am mittigen Steg werkzeuglos entnommen werden (Bild 2)
- c) Neuen Filter in umgekehrter Reihenfolge im Gehäuse einsetzen; Frontdeckel wieder einhängen und bis zum Einrasten leicht andrücken.

Bitte beachten Sie, dass je nach Lage des Objektes ein Filterwechsel etwa alle 6-8 Monate erforderlich sein kann. Eine Prüfung des Filters auf eventuelle Verunreinigung sollte daher regelmäßig erfolgen. Unabhängig vom Verschmutzungsgrad sind die Filter aus hygienischen Gründen mindestens ein Mal pro Jahr auszutauschen.

Für die Bearbeitung eventueller Rückfragen sowie im Falle einer Reklamation sind stets Angaben zum individuellen Geräteinsatz und den vor Ort eingestellten Betriebsfunktionen erforderlich.

Sofern Sie den Inbetriebnahmeservice für die Voreinstellung von Gruppenzuordnungen nicht in Anspruch genommen haben, sind Ihre V-WRG Plus Geräte werkseitig im SINGLE-MODE-Betrieb konfiguriert und nach dem Anklempen an das Stromnetz sofort betriebsbereit.

Andere Einstellungen (z.B. die Definition von Gruppen) können jederzeit gemäß Betriebsanleitung vorgenommen werden.

Bitte achten Sie darauf, dass alle Geräte einer Gruppe an der gleichen Phase betrieben werden müssen. Eine phasenübergreifende Kommunikation aller Stationen ist bei Einbindung eines Phasenkopplers PK03 möglich.

Stempel / Adresse des Montagebetriebes

Kommission / Einbauort der Lüftungsgeräte

Mit VisionAIR - Rechnung Nr: wurden insgesamt V-WRG Plus Geräte bezogen.

Es werden Stationen im **SINGLE-MODE**-Betrieb (ohne Gruppenzuordnung betrieben).

Es werden Stationen innerhalb der **GRUPPE** betrieben.

Die DIP-Schalterstellungen der einzelnen Stationen wurden wie folgt vorgenommen:

Master-Gerät

ON	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
OFF	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Slave-Station 1

ON	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
OFF	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Slave-Station 2

ON	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
OFF	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Slave-Station 3

ON	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
OFF	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Slave-Station 4

ON	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
OFF	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Slave-Station 5

ON	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
OFF	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Slave-Station 6

ON	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
OFF	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Slave-Station 7

ON	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
OFF	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Slave-Station 8

ON	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
OFF	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Slave-Station 9

ON	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
OFF	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Slave-Station 10

ON	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
OFF	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Slave-Station 11

ON	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
OFF	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Slave-Station 12

ON	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
OFF	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Slave-Station 13

ON	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
OFF	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	1	2	3	4	5	6	7	8	9

Firmware Version

Ist auf dem Elektrodeckel vermerkt; bitte übertragen.

Bitte darauf achten, dass nach jedem Umstellen der DIP-Schalter alle Stationen einer Gruppe einem RESET unterzogen werden! Beim erstmaligen Einschalten der Slave-Stationen werden diese der Reihe nach automatisch durchnummeriert. Beim Einschalten der Stationen wird die Stationsnummer durch Blinken der Master-LED angezeigt.

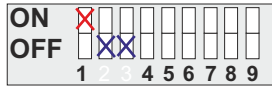
Inbetriebnahmeprotokoll V-WRG-Plus weitere Gruppen ...

Für weitere Gruppenbeschreibungen, bitten wir Sie diese Seite ggf. entsprechend oft zu kopieren ...

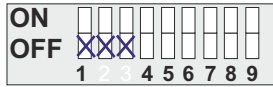
Es werden Stationen innerhalb der **GRUPPE** betrieben.

Die DIP-Schalterstellungen der einzelnen Stationen wurden wie folgt vorgenommen:

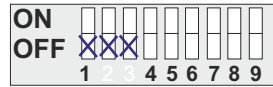
Master-Gerät



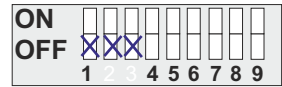
Slave-Station 1



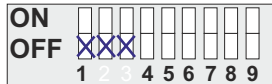
Slave-Station 2



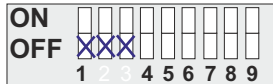
Slave-Station 3



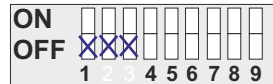
Slave-Station 4



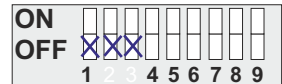
Slave-Station 5



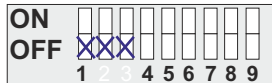
Slave-Station 6



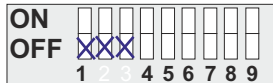
Slave-Station 7



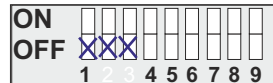
Slave-Station 8



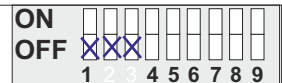
Slave-Station 9



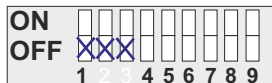
Slave-Station 10



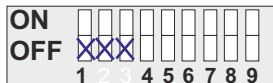
Slave-Station 11



Slave-Station 12



Slave-Station 13



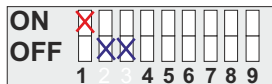
Firmware Version

Ist auf dem Elektrodeckel vermerkt; bitte übertragen.

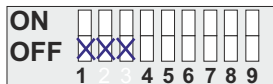
Es werden Stationen innerhalb der **GRUPPE** betrieben.

Die DIP-Schalterstellungen der einzelnen Stationen wurden wie folgt vorgenommen:

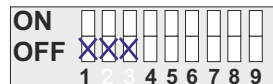
Master-Gerät



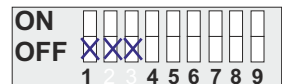
Slave-Station 1



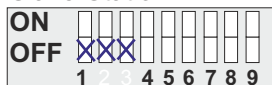
Slave-Station 2



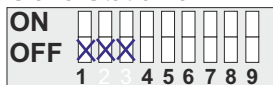
Slave-Station 3



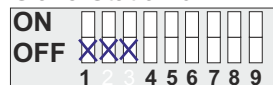
Slave-Station 4



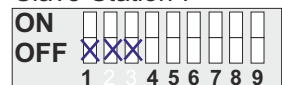
Slave-Station 5



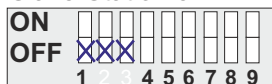
Slave-Station 6



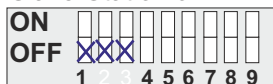
Slave-Station 7



Slave-Station 8



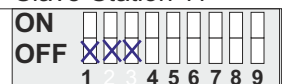
Slave-Station 9



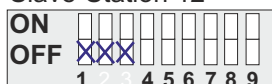
Slave-Station 10



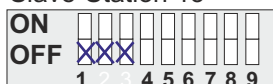
Slave-Station 11



Slave-Station 12



Slave-Station 13



Firmware Version

Ist auf dem Elektrodeckel vermerkt; bitte übertragen.

Bitte darauf achten, dass nach jedem Umstellen der DIP-Schalter alle Stationen einer Gruppe einem **RESET unterzogen werden!** Beim erstmaligen Einschalten der Slave-Stationen werden diese der Reihe nach automatisch durchnummeriert. Beim Einschalten der Stationen wird die Stationsnummer durch Blinken der Master-LED angezeigt.

Eine eventuelle Fehlfunktion bitten wir Sie nachstehend möglichst treffend zu beschreiben und uns zusammen mit dem ausgefüllten Inbetriebnahmeprotokoll zukommen zu lassen.

Allgemeine Beschreibung der Fehlfunktion

An welcher Station tritt der Fehler auf (sind mehrere Stationen betroffen)?

Wie zeigt sich das Fehlverhalten?

In welchem Programm?

Auf welcher Leistungsstufe?

Weitere Anmerkungen bitten wir Sie ggf. auf einem gesonderten Blatt zu ergänzen.

Um Fehlbedienungen / Inbetriebnahmefehler ausschließen zu können, bitten wir Sie im Falle einer Beanstandung grundsätzlich um die Übermittlung folgender Unterlagen:

- **Inbetriebnahmeprotokoll**
- **Fehlerbeschreibung**
- **Rechnungskopie**

Garantieleistungen sind in jedem Falle über den Händler bzw. Montagefachbetrieb abzuwickeln, von dem Sie die Geräte bezogen haben.

Im Falle einer Beanstandung bitten wir Sie die Geräte frei an den Kundendienst zur Überprüfung bzw. Reparatur an folgende Anschrift einzusenden.

VisionAIR GmbH
Abteilung Kundendienst
Marktstrasse 36-38
73061 Ebersbach/Fils

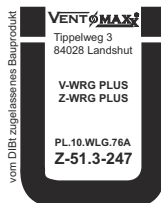
Sollten bei dem Gerät kostenpflichtige Mängel festgestellt werden, erhalten Sie von uns eine gesonderte Nachricht. Im Falle eines berechtigten Garantiemangels wird dieser behoben und das/die Gerät(e) wieder an die Absender-Anschrift frei zurückgeschickt.
Es gelten unsere, Ihnen bekannten, Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Beim Abschluss eines Wartungsvertrages kann der Werkskundendienst für den Einsatz vor Ort angefordert werden. Bitte beachten Sie dazu die entsprechenden Garantiebestimmungen.



University of Stuttgart
Germany

Institut für
GebäudeEnergetik
geprüft



vom DIBt zugelassenes Bauprodukt

Technische Änderungen vorbehalten

V-WRG PLUS

Das ist die neueste Generation kommunikativer Lüftungstechnik mit Wärmerückgewinnung.

Mit der Baureihe V-WRG Plus realisieren Sie bedarfsbezogene Lösungen mit höchstem Komfort.

Sprechen Sie uns bitte auf Ihre Bedürfnisse an!

VisionAIR
Lüftungs- und Luftheiztechnik
GmbH Deutschland
Marktstrasse 36-38
73061 Ebersbach/Fils
Tel. 07163 - 929193
Fax 07163 – 51698
info@visionair.eu
www.visionair.eu